



Spieler besetzen Blizzard

Mit Gbanga Messestandbesetzer auf gamescom spielen

Berlin/Zürich, XX.August 2011: Das Indie Gamestudio Gbanga launcht zur diesjährigen gamescom ein Sidequest-Special seines Location Based Games Gbanga: Messebesucher können vom 17.-21. August per Handy ihre Lieblingspublisher virtuell erobern, anderen Spielern wieder abjagen und die eigens kreierte Kollektion an gamescom-Items sammeln. Gbanga verbindet Realität und virtuelle Spielwelt zu einer Schnitzeljagd auf dem gamescom-Gelände.

„Der gamescom-Sidequest ist unsere Hommage an die Messe als das Spieler-Highlight des Jahres. Gaming-Fans, die anstehen um Diablo 3 anzuspielen oder um einen Blick auf Hitman zu werfen, können den Quest spielen, um sich die Zeit zu vertreiben. Und welcher Gamer wollte nicht schon immer mal Blizzard übernehmen?“, kommentiert Matthias Sala, Geschäftsführer und Erfinder von Gbanga.

Gbanga Famiglia ist ein Location Based Mixed Reality Game. Ziel ist es, so viele reale Orte und Spielzellen wie möglich für den eigenen virtuellen Mafiaclan zu übernehmen. Jede Fortbewegung in der realen Welt, wird in Echtzeit in die Zellen der Spielwelt übertragen. So verbindet Gbanga virtuelle Spielwelt und realen Standort. Mit dem Bestehen von Sidequests und dem Einsammeln von virtuellen Gegenständen sammeln Spieler Punkte. Gbanga läuft auf allen Java-fähigen Mobiltelefonen, auf dem iPhone und auf dem iPad.

Über Gbanga

Gbanga ist ein innovatives Schweizer Start-Up, das aus herkömmlichen Mobiltelefonen interaktive Unterhaltungsgeräte macht. Nominiert für INTERNET WORLD Business-Idee, IMGA Award, Best of Swiss Web Award 2010, den Swiss IT Award und den Red Herring Award 2011 leistet das Unternehmen mit Gbanga Famiglia, dem Location Based Mafia Game, Pionierarbeit bei ortsbezogenen Spielen und im mobilen Unterhaltungsmarketing.

Medienkontakt - Sabine Weyel - T +49 (0)30 27 59 59 73 11 - mail@tonka-pr.com



Download Gbanga

